

Das ja nun fliegende Schloss...eine neue gefahr?

Hauro und Sophie ein paar kämpft zusammen

Von Sylwette

Kapitel 1: Frieden...?

Frieden...?

Sophie jagte wieder einmal mit dem Besen durch das Wohnzimmer und machte überall sauber. Sie trug ein dunkel blaues Kleid und eine schneeweiße Schürze. Markl flüchtete sich solange mit Hin in den Garten und spielte mit ihm und die Hexe, die alle nur noch Großmütterchen nannten saß gemütlich in einem Schaukelstuhl auf der Terrasse. Markl rannte weiterhin durch die Gegend, lachte und warf immer wieder einen Stock weg, den Hin ihm wieder holte, dann schnaubte er kurz und musste wieder den Stock holen. Er trug wieder seine grüne Hose, die grüne Jacke und das weiße Hemd, wo natürlich die rote Fliege am Hals nicht fehlt, Großmütterchen hatte nun ein dunkellila Kleid an und trug einen passenden Sonnenhut dazu.

Dort, auf der Terrasse war auch eine Feuerstelle, wo Calcifer vor sich hin knisterte und ein Lied summt. Hauro kam gerade aus dem Badezimmer, sein Haar hatte er lang nicht mehr gefärbt, ihm gefiel das schwarz nun sehr gut. Er trug ein weißes breites Hemd und eine dunkle enge Hose, worin er wieder einmal super süß aussah, der Schmuck dürfte natürlich nicht fehlen. Als er langsam die Treppe hinunter kam, sah er schmunzelnd zu Sophie, die unterdessen die Fenster putzte.

Sie haben auch wieder mehrere Eingänge, eines davon ist wieder das Blumenbeet und eines ist wieder zu Sophies Heimatstadt.

Mit einem kurzen seufzen ging Hauro lächelnd zu ihr und umarmte sie von hinten.

"Na? Wieder fleißig beim arbeiten? Du sollst es nicht mit dem putzen übertreiben." Meinte er und hob die leicht lachend hoch. Sie sah erschreckt zu ihm.

"Einer muss es ja tun." Gab sie nur zur Antwort. "Und jetzt lass mich bitte runter, ich bin doch schwer."

"Nein, bist du nicht." Er ließ sie langsam runter und gab ihr einen Kuss. Sie erwiderte ihn natürlich und wuschelte ihm als Rache durch sein schwarzes Haar. Um zu flüchten ging er schnell raus, Sophie versuchte ihm zu folgen, stolperte und fiel fast hin, hätte Hauro sie nicht schnell aufgefangen.

"Nicht so stürmisch mein Engel" Lachte er, hob sie hoch und trug sie eben in den Garten.

"Lass mich runter, ich habe doch auch Beine und kann gehen." Meinte Sophie und

strampelte leicht mit den Beinen.

"Gehen schon, aber anscheinend nicht gut" Er lachte immer noch und setzte sie dann an den Kamin auf den zweiten Stuhl.

"Und nun ruh sich endlich aus mein Engel." Sagte er noch und schaute sie lieb an, diesem Blick konnte sie einfach nicht widerstehen.

"Na gut, ich ruh mich aus, aber nur weil du es bist." Sie grummelte leicht, was aber nicht ernst gemeint war und sah Markl zu, zu dem Hauro gerade hinging, um ihm wieder einen Zauber zu zeigen.

"Was für ein schöner Mann." Meinte Großmütterchen wieder, was sie sehr oft sagte, aber wohl eher für sich. Sophie nahm ihre Stickerei, die sie angefangen hatte, als Hauro immer wollte, dass sie sich ausruht und stickte.

Alles scheint wieder friedlich zu sein. Der Krieg ist beendet und die Städte wurden wieder aufgebaut.

Doch tief im Niemandsland verborgen war eine kleine Höhle, die tief unter die Erde führte. Eine Hirtin, die gerade ihr Schaf suchte, verirrte sich dort hin. Dort lebte auch damals die Hexe, als sie noch ihre magischen Kräfte besaß. Als die Hirtin weit genug in die Höhle rein kam sah es aus, wie ein wahrer Palast. Sogar ein Thron war vorhanden. An einer Wand, hinter dem Thron war eine Holztür, auch sie hatte vier Farbflecke, die ähnelte der von Hauro, nur das die Farben schwarz, orange, dunkel violett und grau waren. In einer anderen Ecke stand ein Kamin, er war reichlich verziert und dort, auf einpaar Holzstücken, flackerte ein kleines Feuer. Die Hirtin ging langsam zum Kamin und wollte sich aufwärmen, da flackerte das Feuer auf. Als die junge Frau genauer hinschaute schien es ihr fast, als würden sie 2 kleine müde Augen ansehen und ein kleiner Mund würde grinsen....

Gegen Abend, Hauro hatte gekocht, saß die kleine "Familie" zusammen und aß zu Abend. Clacifer hatte heut wieder frisches Holz bekommen und ruhte sich vom Kochen aus. Sophie wies Markl einwenig ein, wie man ordentlich isst, was ihm aber ganz und gar nicht gefiel. Nach dem Essen ging Markl mit Hin auf die Blumenwiese, um Hin noch einmal Auslauf zu verschaffen. Sophie und Hauro wuschen noch ab, dann gingen die beiden lächelnd ins gemeinsame Schlafzimmer. Hauro setzte sich aufs Bett der beiden und sah sie lächelnd an:

"Der Prinz des Nachbarlandes und unser König haben nun einen Vertrag geschlossen, nun gibt es nie wieder krieg." Er streckte seine Hände nach ihr aus, aber kam leider nicht an sie ran, da sie so noch an der Tür stand.

"Das ist wunderbar, dann können wir bald meine Schwester besuchen, Letty freut sich bestimmt." Dann ging sie zu ihm und er umarmte ihre Hüfte und legte seinen Kopf auf ihren Bauch. Sophie strich ihm dabei sanft über den Kopf. Kurz grinste er frech, dann ließ er sich nach hinten fallen und zog sie mit sich und neben sich, mit einem kurzen Aufschrei lag sie dann und sah zu ihm. Hauro lachte nur, als Rache gab es nur eines: eine Kitzelattacke!!! Nach einigen gegenseitigen Kitzelattacken, wo beide fast vom Bett gefallen waren, sahen sie sich verliebt an. Danach gingen sie schlafen...